



## Industriekaufmann/-kauffrau

- Ausbildungsart:** Duale Berufsausbildung, anerkannt und geregelt nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG)
- Ausbildungsdauer:** 2 ½ oder 3 Jahre
- Ausbildungsorte:** Ausbildungsbetrieb und Berufsschule

### • Die Tätigkeiten im Überblick

In fast allen Unternehmen sorgen Industriekaufleute für einen reibungslosen betriebswirtschaftlichen Prozessablauf. Sie befassen sich mit den kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen und Aufgabenbereichen in Unternehmen. Dazu zählen im Prinzip alle Industriebranchen.

Industriekaufleute unterstützen die Bereiche in allen wichtigen kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Aufgaben. Genauso vielseitig, wie die Einsatzmöglichkeiten, ist auch die Ausbildung: Schritt für Schritt durchlaufen Industriekaufleute alle relevanten Prozesse in den Abteilungen. So lernen Sie das gesamte Spektrum kaufmännisch-betriebswirtschaftlicher Aufgaben kennen.

### • Worauf kommt es an?

Wer sich für diesen Ausbildungsberuf entscheidet, für den sind folgende Dinge wichtig:

**Flexibilität und Eigeninitiative**, da in diesem Beruf teils schnell zwischen unterschiedlichen Tätigkeiten gewechselt und auf individuelle Kundenwünsche reagiert werden muss.

**Kommunikationsfähigkeit und Kontaktfreude**, z.B. bei Projektgesprächen oder Kundenberatungen.

Kenntnisse in **Mathematik**, um z.B. die Kosten für Fertigungsmaterial, Gehälter und Mieten zusammenzustellen.

### • Einsatzbereiche:

Die Aufgaben-/Einsatzbereiche der Industriekaufleute sind in der Regel kaufmännische Abteilungen wie Materialmanagement (Einkauf), Finanzbuchhaltung, Controlling, Versand, kaufmännische Projektabwicklung (samt Vertrieb), Personalwesen (Personalbetreuung- und Abrechnung), Ausbildung und Marketing.

In dem Bereich Marketing und Vertrieb z.B. treten Industriekaufleute direkt in Kontakt mit dem Kunden und Lieferanten. Sie sind an der Verhandlung von Verträgen beteiligt und wickeln diese bis zur Lieferung ab.

### • Schulische Voraussetzungen:

Mittlere Reife (Fachoberschulreife), Fachhochschulreife (Fachabitur), Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

### • Perspektiven

Die Breite der Ausbildung gewährleistet ein hohes Maß an Flexibilität und lässt vielseitige Einsatzmöglichkeiten zu.

Es stehen alle kaufmännischen Weiterbildungswege offen: zum Fachkaufmann, Betriebswirt oder Wirtschaftsingenieur.

### • Noch Fragen?

Für Fragen und weitere Informationen steht Ihnen der Leiter unserer Personalabteilung, Frank Schubert, gerne zur Verfügung.



**Kontaktperson:**  
Frank Schubert, Leiter Personal  
Tel. 06783 8273  
Fax 06783 8220  
jobs@diehl-gmbh.de

